

Grundthematik LehrerInnen mit/ohne TZ, mit/ohne Kinder, Orga, Warum hilft der Vater nicht...

Beitrag von „Schantalle“ vom 4. November 2016 20:57

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

Schräg, diese "Die faulen Mütter machen sich den Lenz"- threads. Was soll das? Wollt ihr zeigen, wer die härteste Muttischnute ist? Und alle anderen sind Weicheier?

...

Mein Mann beginnt seinen Dienst im versetzten Wechsel morgens um 4.00 Uhr, das habe ich bisher seinem AG (der gerade bei den Kinderkrankheitszeiten sehr flexibel ist) noch nicht ausreden können.

Für mich war die erste Stunde der Horror - bitte keine nassen Straßen, kein heulendes Kind, keinen Stau, alles schon kopiert in der Tasche...

Das hat oft nicht geklappt. Ein Mal, bei Schnee, habe ich das Kind schon um 5 vor 7 zum Kindergarten hineingebracht, die Erzieherin hat mich rausgeschmissen und vor der verschlossenen Tür bis um 7 warten lassen. Mit Kind. An dem Tag kam ich natürlich zu spät.

...

Aber für mich macht es einen großen Unterschied, ob ein Single zum Tennis möchte, jemand sein Klientkind von der Kita abholen muss oder ob zu Hause ein Angehöriger gepflegt wird.

Aber vielleicht ist das in einer so partikularinteressierten Gesellschaft wie der unseren wirklich gleichwertig.

...

Alles anzeigen

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

Die Kosten für die Aufzucht und Erziehung leisten zu einem großen Teil die Halter (ich stelle mal meine Sprache um, damit auch die Hundeliebhaber mich verstehen.)

...

Da hier im lehrerforum offenbar ganz viele Leute unterwegs sind, die von Kindern gar nichts halten probiere ich es einmal mit einem anderen Beispiel:

...

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

...Ein Heimplatz kostet sagen wir mal im Schnitt 3200 Euro im Monat.

...

Zitat von Stille Mitleserin

Wer kinderlos ist, schimpft gern über die wehleidigen Mamas, vergisst dabei aber...

Zitat von Stille Mitleserin

Im Übrigen fände ich es schön, wenn du die Beiträge lesen würdest - oder zumindest versuchtest, sie zu verstehen.

Stimmt, ich verwechsle dich wohl mit jemand anderem. Jemand, der ganz sachlich über Teilzeit spricht, wenns um Teilzeit geht, niemals die Beiträge der anderen bewusst missinterpretiert oder gar subtil so hinstellt, als wären sie nicht ganz knusper.

Ich persönlich habe Kinder, arbeite Vollzeit und wäre im Leben nicht auf die Idee gekommen, deswegen Sonderrechte einzufordern. Warum auch? Sie haben keine Pflegestufe. Selbstverständlich soll aber jede/r KollegIn, der oder die zu anderen Zeiten Unterricht machen möchte, das möglichst tun dürfen und zwar aus welchen Gründen auch immer.

In unserem Kollegium gibt es keinen Streit darüber, wer wann wieviel arbeitet, im Gegenteil, wir unterstützen uns, so gut wir können 😊😊

In anderen Kollegien gibts diesen Streit aber offensichtlich und das ist doch relevant. Wüsste nicht, wie deine Vorträge über den Sozialstaat etc. der Forumsteilnehmerin helfen sollte, deren Chef Klüngelei betreibt. Oder sonst irgendwem. Ich habe allerdings auch die Hoffnung auf eine Erklärung aufgegeben.